

Siemens Healthineers mit marginstarkem Start ins Geschäftsjahr trotz Belastungen aus Zöllen und Währung

5. Februar 2026 – Die Siemens Healthineers AG gibt heute das Ergebnis für das am 31. Dezember 2025 abgelaufene erste Quartal des Geschäftsjahrs 2026 bekannt.

Q1 Geschäftsjahr 2026

- Sehr gutes Equipment-Book-to-Bill-Verhältnis von 1,12
- Imaging mit vergleichbarem Umsatzwachstum von 5,7 %; bereinigte EBIT-Marge von 21,6 %
- Precision Therapy mit vergleichbarem Umsatzwachstum von 5,9 %; bereinigte EBIT-Marge von 14,9 %
- Diagnostics auf vergleichbarer Basis mit Umsatzerückgang um 3,1 % insbesondere aufgrund eines sich strukturell verändernden Marktfelds in der Region China; bereinigte EBIT-Marge von 2,1 %
- Umsatzwachstum von insgesamt 3,8 % auf vergleichbarer Basis
- Bereinigte EBIT-Marge mit 15,0 % auf dem Niveau des Vorjahresquartals
- Bereinigtes unverwässertes Ergebnis je Aktie mit 0,49 € trotz Belastungen aus Handelszöllen und Währungseffekten nahezu auf dem Niveau des Vorjahresquartals
- Free Cashflow von 330 Mio. €

Ausblick Geschäftsjahr 2026

Wir bestätigen das erwartete vergleichbare Umsatzwachstum zwischen 5 % und 6 % im Vergleich zum Geschäftsjahr 2025 sowie das bereinigte unverwässerte Ergebnis je Aktie zwischen 2,20 € und 2,40 €.

Bernd Montag, Vorstandsvorsitzender der Siemens Healthineers AG:

»Wir hatten einen sehr guten Start mit höherem Gewinn und Profitabilität in unserem Kern aus Imaging und Precision Therapy - und das trotz erheblichen Gegenwinds durch Währungseffekte und Zölle. Diagnostics spürt weiterhin die Auswirkungen einer Übergangsphase auf dem chinesischen Markt.«

Geschäftsentwicklung Q1

Siemens Healthineers

(in Mio. €)	Q1 2026	Q1 2025	Veränderung in %	
			Ist	Vglb. ¹
Umsatzerlöse	5.402	5.482	-1,5 %	3,8 %
Bereinigtes EBIT ²	809	822	-1,5 %	
Bereinigte EBIT-Marge	15,0 %	15,0 %		
Gewinn nach Steuern	456	478	-4,7 %	
Bereinigtes unverwässertes Ergebnis je Aktie ³	0,49	0,51	-3,4 %	
Unverwässertes Ergebnis je Aktie	0,40	0,42	-5,0 %	
Free Cashflow ⁴	330	810	-59,2 %	

1 Veränderung gegenüber Vorjahr auf einer vergleichbaren Basis ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Zusätzlich sind Effekte aus der Neubewertung von Vertragsverbindlichkeiten im Rahmen der Kaufpreisallokation nach IFRS 3 angepasst.

2 Das bereinigte EBIT ist definiert als Gewinn vor Ertragsteuern, Zinserträgen und -aufwendungen und sonstigem Finanzergebnis, bereinigt um Aufwendungen für portfoliobezogene Maßnahmen, Personalrestrukturierungsaufwendungen, sonstige Aufwendungen, die im Zusammenhang mit Restrukturierungsmaßnahmen im Sinne des IAS 37 verursacht werden, sowie zentral getragene Dienstzeit- und Verwaltungsaufwendungen (nur vom bereinigten EBIT der Segmente ausgeschlossen).

3 Das bereinigte unverwässerte Ergebnis je Aktie ist definiert als das unverwässerte Ergebnis je Aktie, bereinigt um Aufwendungen für portfoliobezogene Maßnahmen, Personalrestrukturierungsaufwendungen und sonstige Aufwendungen, die im Zusammenhang mit Restrukturierungsmaßnahmen im Sinne des IAS 37 verursacht werden, nach Steuern.

4 Free Cashflow umfasst den Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit und die im Cashflow aus Investitionstätigkeit enthaltenen Zugänge zu immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen.

Der **Umsatz** stieg im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2026 auf vergleichbarer Basis um 3,8 %. Er lag bei rund 5,4 Mrd. €. Dieses Wachstum war auf die starke Umsatzentwicklung der Segmente Precision Therapy und Imaging zurückzuführen.

Aus geografischer Perspektive erzielte die Region Amerika ein sehr starkes vergleichbares Umsatzwachstum. Während die Umsätze in der Region Asien, Pazifik, Japan moderat und in der Region EMEA leicht gewachsen sind, verzeichnete die Region China insbesondere aufgrund eines sich strukturell verändernden Marktumfelds im Segment Diagnostics einen Umsatzrückgang im mittleren einstelligen Prozentbereich.

Der Equipment-Auftragseingang übertraf den Equipment-Umsatz im ersten Quartal deutlich, das anhaltend sehr gute **Equipment- Book-to-Bill-Verhältnis** lag bei 1,12.

Das **bereinigte EBIT** lag im ersten Quartal mit 809 Mio. € leicht unter dem Vorjahreszeitraum. Die **bereinigte EBIT-Marge** in Höhe von 15,0 % lag auf dem Niveau des Vorjahresquartals. Positiv wirkten Beiträge aus dem Umsatzwachstum, gegenläufig erhöhte Handelszölle sowie negative Währungseffekte.

Der **Gewinn nach Steuern** lag bei 456 Mio. € und sank damit gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 4,7 %. Die Steuerquote lag bei 24,4 % und damit über der Steuerquote des Vorjahresquartals.

Das **bereinigte unverwässerte Ergebnis je Aktie** lag mit 0,49 € nahezu auf dem Niveau des Vorjahresquartals. Die gestiegenen Ergebnisbeiträge aus dem operativen Geschäft konnten die gegenläufigen Effekte aus der Währung, erhöhten Handelszöllen sowie der höheren Steuerquote nahezu kompensieren.

Der **Free Cashflow** lag bei 330 Mio. € und damit unter dem sehr starken Vorjahresquartal.

Imaging

(in Mio. €)	Q1 2026	Q1 2025 ¹	Veränderung in % Ist Vglb. ²
Gesamte bereinigte Umsatzerlöse ³	2.796	2.779	0,6 %
Bereinigtes EBIT	605	609	-0,8 %
Bereinigte EBIT-Marge	21,6 %	21,9 %	

1 Vorjahreswerte vergleichbar basierend auf der zum 1. Oktober 2025 gültigen Segmentstruktur.

2 Veränderung gegenüber Vorjahr auf einer vergleichbaren Basis ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte.

3 Die gesamten bereinigten Umsatzerlöse sind die gesamten Umsatzerlöse bereinigt um Effekte aus der Neubewertung von Vertragsverbindlichkeiten im Rahmen der Kaufpreisallokation nach IFRS 3.

Der **Umsatz** im Segment Imaging ist im ersten Quartal auf vergleichbarer Basis um 5,7 % gestiegen, er betrug knapp 2,8 Mrd. €. Die Molekulare Bildgebung erzielte dabei herausragende Umsatzzuwächse.

Aus geografischer Sicht erreichte Imaging in der Region Amerika ein sehr starkes und in der Region EMEA ein moderates Wachstum. In den Regionen Asien, Pazifik, Japan sowie China ist der Umsatz des Segments jeweils leicht gewachsen.

Die **bereinigte EBIT-Marge** des Segments lag mit 21,6 % leicht unter dem Niveau des Vorjahresquartals. Gegenläufig zu den Beiträgen aus der starken Umsatzentwicklung wirkten erhöhte Handelszölle.

Precision Therapy

(in Mio. €)	Q1 2026	Q1 2025 ¹	Veränderung in % Ist Vglb. ²
Gesamte bereinigte Umsatzerlöse ³	1.604	1.608	-0,2 %
Darin: Varian	1.001	974	2,8 %
Bereinigtes EBIT	240	219	9,4 %
Darin: Varian	194	166	16,8 %
Bereinigte EBIT-Marge	14,9 %	13,6 %	
Darin: Varian	19,4 %	17,1 %	

1 Vorjahreswerte vergleichbar basierend auf der zum 1. Oktober 2025 gültigen Segmentstruktur.

2 Veränderung gegenüber Vorjahr auf einer vergleichbaren Basis ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte.

3 Die gesamten bereinigten Umsatzerlöse sind die gesamten Umsatzerlöse bereinigt um Effekte aus der Neubewertung von Vertragsverbindlichkeiten im Rahmen der Kaufpreisallokation nach IFRS 3.

Der **Umsatz** des Segments Precision Therapy ist im ersten Quartal auf vergleichbarer Basis um 5,9 % gewachsen. Er lag bei rund 1,6 Mrd. €. Dieses Wachstum war insbesondere auf die Umsatzentwicklung von Varian zurückzuführen.

Precision Therapy erzielte in der Region Amerika ein beachtliches und in der Region Asien, Pazifik, Japan ein sehr starkes Wachstum. Die Region China verzeichnete gegenüber dem erheblichen Umsatrückgang des Vorjahreszeitraums eine starke Wachstumsentwicklung. In der Region EMEA gingen die Umsätze gegenüber dem starken Vorjahresquartal leicht zurück.

Die **bereinigte EBIT-Marge** des Segments Precision Therapy lag mit 14,9 % über dem Niveau des Vorjahresquartals. Diese positive Entwicklung wurde insbesondere durch den Geschäftsbereich Varian getrieben. Die Ergebnisbeiträge aus der starken Umsatzentwicklung des Segments, ein vorteilhafter Geschäftsmix sowie positive Sondereffekte konnten die erhöhten Handelszölle sowie negative Währungseffekte mehr als kompensieren.

Diagnostics

(in Mio. €)	Q1 2026	Q1 2025	Veränderung in % Ist Vglb. ¹
Gesamte bereinigte Umsatzerlöse ²	985	1.068	-7,8 % -3,1 %
Bereinigtes EBIT	21	83	-75,3 %
Bereinigte EBIT-Marge	2,1 %	7,8 %	

1 Veränderung gegenüber Vorjahr auf einer vergleichbaren Basis ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte.

2 Die gesamten bereinigten Umsatzerlöse sind die gesamten Umsatzerlöse bereinigt um Effekte aus der Neubewertung von Vertragsverbindlichkeiten im Rahmen der Kaufpreisallokation nach IFRS 3.

Das Segment Diagnostics verzeichnete im ersten Quartal auf vergleichbarer Basis einen Rückgang des **Umsatzes** um 3,1 % auf knapp 1,0 Mrd. €.

Während der Diagnostics-Umsatz in der Region Amerika moderat gewachsen ist, verzeichnete das Segment in der Region EMEA einen leichten sowie in der Region Asien, Pazifik, Japan einen moderaten Umsatrückgang. In der Region China ging der Umsatz insbesondere aufgrund eines sich strukturell verändernden Marktumfelds erheblich zurück.

Die **bereinigte EBIT-Marge** des Segments lag mit 2,1 % deutlich unter dem Niveau des Vorjahresquartals. Niedrigere Ergebnisbeiträge aus der rückläufigen Umsatzentwicklung, ein unvorteilhafter Geschäftsmix sowie erhöhte Handelszölle konnten durch positive Währungseffekte sowie Kostenreduzierungen im Zusammenhang mit dem Transformationsprogramm nur teilweise kompensiert werden.

Überleitung Konzernabschluss

Bereinigtes EBIT

(in Mio. €)	Q1 2026	Q1 2025
Summe Segmente¹	865	911
Zentrale Posten, Konsolidierungen, sonstige Posten ¹	-55	-89
Bereinigtes EBIT	809	822
Abschreibungen und weitere Effekte aus der Anpassung der Kaufpreisallokation nach IFRS 3	-85	-91
Transaktions-, Integrations-, Personalbindungs- und Ausgliederungskosten	-2	-4
Gewinne und Verluste aus Veräußerungen	-	-
Personalrestrukturierungsaufwendungen	-18	-15
Aufwendungen für andere portfoliobezogene Maßnahmen	-	-
Sonstige Restrukturierungsaufwendungen	-29	-14
Summe Bereinigungen	-133	-124
EBIT	677	698
Finanzergebnis	-74	-81
Gewinn vor Ertragsteuern	603	617
Ertragsteueraufwendungen	-147	-138
Gewinn nach Steuern	456	478

¹ Vorjahreswerte vergleichbar basierend auf der zum 1. Oktober 2025 gültigen Segmentstruktur.

Unverwässertes Ergebnis je Aktie

(in €)	Q1 2026	Q1 2025
Unverwässertes Ergebnis je Aktie	0,40	0,42
Abschreibungen und weitere Effekte aus der Anpassung der Kaufpreisallokation nach IFRS 3	0,08	0,08
Transaktions-, Integrations-, Personalbindungs- und Ausgliederungskosten	0,00	0,00
Gewinne und Verluste aus Veräußerungen	-	-
Personalrestrukturierungsaufwendungen	0,02	0,01
Aufwendungen für andere portfoliobezogene Maßnahmen	-	-
Sonstige Restrukturierungsaufwendungen	0,03	0,01
Transaktionsbezogene Kosten im Finanzergebnis	-	-
Steuereffekte auf Bereinigungen ¹	-0,03	-0,02
Bereinigtes unverwässertes Ergebnis je Aktie	0,49	0,51

¹ Berechnet auf Basis der Ertragsteuerquote der entsprechenden Berichtsperiode.

Die **sonstigen Restrukturierungsaufwendungen** stiegen um 15 Mio. € auf 29 Mio. €. Darin enthalten waren insbesondere höhere Aufwendungen im Zusammenhang mit der Transformation des Diagnostics-Geschäfts.

Das **Finanzergebnis** stieg um 8 Mio. € auf -74 Mio. €.

Der **Gewinn nach Steuern** sank gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 4,7 % auf 456 Mio. €. Die Steuerquote lag bei 24,4 % und damit über der Steuerquote von 22,4 % im Vorjahresquartal.

Das **bereinigte unverwässerte Ergebnis je Aktie** lag mit 0,49 € nahezu auf dem Niveau des Vorjahresquartals von 0,51 €. Die gestiegenen Ergebnisbeiträge aus dem operativen Geschäft konnten die gegenläufigen Effekte aus der Währung, erhöhten Handelszöllen sowie der höheren Steuerquote nahezu kompensieren. Die Bereinigungen lagen auf dem Niveau des Vorjahrs.

Ausblick

Für das Geschäftsjahr 2026 erwarten wir unverändert ein vergleichbares Umsatzwachstum zwischen 5 % und 6 % im Vergleich zum Geschäftsjahr 2025.

Für das bereinigte unverwässerte Ergebnis je Aktie wird unverändert eine Bandbreite zwischen 2,20 € und 2,40 € erwartet.

Der Ausblick basiert auf mehreren Annahmen. Dazu gehören die Erwartungen zu Wechselkursentwicklungen, die im Augenblick für das Geschäftsjahr 2026 zu einem erheblichen negativen Währungseffekt auf das erwartete bereinigte unverwässerte Ergebnis je Aktie gegenüber dem Geschäftsjahr 2025 führen. Weiterhin ist dieser Ausblick vor potenziellen Portfoliomaßnahmen. Zudem basiert der Ausblick auf der Annahme, dass Entwicklungen im Zusammenhang mit Kriegen und Konflikten nicht zu wesentlichen Beeinträchtigungen unserer Geschäftstätigkeit führen. Dem Ausblick liegt die Anzahl der ausstehenden Aktien zum Geschäftsjahresende 2025 zugrunde.

Dieser Ausblick basiert auf der Annahme, dass das aktuelle makroökonomische Umfeld inklusive des Zinsniveaus weitgehend unverändert bleibt. Darüberhinausgehende Belastungen aus rechtlichen, steuerlichen und regulatorischen Themen und Rahmenbedingungen, wie zum Beispiel der Änderung des Niveaus von Handelszöllen und der Widerstandsfähigkeit unserer Lieferketten, sind von dieser Prognose ausgenommen.

Hinweise und zukunftsgerichtete Aussagen

Die Telefonkonferenz für Journalistinnen und Journalisten zu den Geschäftszahlen des ersten Quartals mit Siemens Healthineers CEO Dr. Bernd Montag und CFO Dr. Jochen Schmitz wird ab 07:30 Uhr MEZ live im Internet übertragen:
siemens-healthineers.com/deu/press

Zudem können Sie ab 08:30 Uhr MEZ die Telefonkonferenz für Analystinnen und Analysten sowie Investorinnen und Investoren mit Dr. Bernd Montag und Dr. Jochen Schmitz unter folgendem Link live verfolgen:
siemens-healthineers.com/deu/investor-relations

Aufzeichnungen der beiden Konferenzen werden im Anschluss zur Verfügung gestellt.

Die Finanzpublikationen können Sie im Internet unter folgendem Link herunterladen:
siemens-healthineers.com/deu/investor-relations/presentations-financial-publications

Kontakt für Redaktionen:

Georgina Prodhan – Tel.: +44 7808 828799; E-Mail: georgina.prodhan@siemens-healthineers.com

Ulrich Künzel – Tel.: +49 162 2433492; E-Mail: ulrich.kuenzel@siemens-healthineers.com

Dieses Dokument enthält Aussagen, die sich auf unseren künftigen Geschäftsverlauf und unsere künftige finanzielle Leistungsfähigkeit sowie auf künftige Siemens Healthineers betreffende Vorgänge oder Entwicklungen beziehen und zukunftsgerichtete Aussagen darstellen können. Diese Aussagen sind erkennbar an Formulierungen wie z. B. „erwarten“, „prognostizieren“, „antizipieren“, „beabsichtigen“, „planen“, „glauben“, „anstreben“, „einschätzen“, „werden“ und „zum Ziel setzen“ oder an ähnlichen Begriffen. Wir werden gegebenenfalls auch in anderen Berichten, in Präsentationen, in Unterlagen, die an Aktionärinnen und Aktionäre verschickt werden, und in Pressemitteilungen zukunftsgerichtete Aussagen treffen. Des Weiteren können unsere Vertreterinnen und Vertreter von Zeit zu Zeit zukunftsgerichtete Aussagen mündlich treffen. Solche Aussagen beruhen auf den gegenwärtigen Erwartungen, Planungen und bestimmten Annahmen des Siemens Healthineers-Managements, von denen zahlreiche außerhalb des Einflussbereichs von Siemens Healthineers liegen. Da sie sich auf zukünftige Gegebenheiten oder Entwicklungen beziehen, unterliegen sie einer Vielzahl von Risiken, Ungewissheiten und Faktoren, die unter Umständen in den jeweiligen Veröffentlichungen beschrieben werden, sich aber nicht auf solche beschränken. Sollten sich eines oder mehrere dieser oder anderer Risiken, Ungewissheiten oder Faktoren (zum Beispiel Ereignisse höherer Gewalt, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Unruhen, Kriegshandlungen, Pandemien oder Naturereignisse) realisieren, sich Planungen ändern oder sollte es sich erweisen, dass die zugrunde liegenden Erwartungen nicht eintreten beziehungsweise Annahmen nicht korrekt waren, können die Maßnahmen des Siemens Healthineers-Managements, die tatsächliche(n) Ergebnisse, Leistungsfähigkeit und Erfolge von Siemens Healthineers (sowohl negativ als auch positiv) wesentlich von denjenigen abweichen, die ausdrücklich oder implizit in der zukunftsgerichteten Aussage genannt worden sind.

Dieses Dokument enthält – in einschlägigen Rechnungslegungsrahmen nicht genau bestimmte – ergänzende Finanzkennzahlen, die alternative Leistungskennzahlen sind oder sein können. Diese ergänzenden Finanzkennzahlen können als Analyseinstrument nur eingeschränkt tauglich sein und sollten für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Siemens Healthineers nicht isoliert oder als Alternative zu den dargestellten und im Einklang mit einschlägigen Rechnungslegungsrahmen ermittelten Finanzkennzahlen herangezogen werden. Andere Unternehmen, die alternative Leistungskennzahlen mit einer ähnlichen Bezeichnung berichten oder darstellen, können diese anders berechnen, sodass sie deshalb möglicherweise nicht mit den in diesem Dokument enthaltenen vergleichbar sind.

Erläuterungen zu unseren (ergänzenden) Finanzkennzahlen finden Sie im Abschnitt „A.2 Finanzielles Steuerungssystem“ des zusammengefassten Lageberichts und im Anhang zum Konzernabschluss, in Ziffer 29 „Segmentinformationen“ des Geschäftsberichts 2025 von Siemens Healthineers. Dieses Dokument steht im Internet unter www.siemens-healthineers.com/deu/investor-relations/presentations-financial-publications zur Verfügung.

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass Zahlen in diesem Dokument und in anderen Dokumenten nicht genau der angegebenen Summe entsprechen und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.

Aus technischen Gründen kann es zu Abweichungen in der Formatierung zwischen den in diesem Dokument enthaltenen und in den aufgrund gesetzlicher Vorgaben veröffentlichten Rechnungslegungsunterlagen kommen.

Dieses Dokument liegt ebenfalls in englischer Übersetzung vor; bei Abweichungen ist die deutsche Fassung maßgeblich und geht der englischen Übersetzung des Dokuments vor.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen werden zum Datum seiner Veröffentlichung zur Verfügung gestellt und können sich ohne vorherige Ankündigung ändern.

Für den Fall, dass in diesem Dokument die männliche Form verwendet wird, bezieht sich die Information dennoch auf alle Personen.

Siemens Healthineers AG
Siemensstr. 3
91301 Forchheim, Deutschland
siemens-healthineers.com/deu

Investor Relations
Telefon: +49 (9131) 84-3385
Email: ir.team@siemens-healthineers.com
siemens-healthineers.com/deu/investor-relations

Presse
Email: press.team@siemens-healthineers.com
siemens-healthineers.com/deu/press

Finanzinformationen

für das erste Quartal des Geschäftsjahres 2026

Zusätzliche Informationen

Umsatzerlöse nach Sitz des Kunden

(in Mio. €)	Q1 2026	Q1 2025	Veränderung in %	
			Ist	Vglb. ¹
Europa, GUS, Afrika, Naher und Mittlerer Osten (EMEA)	1.812	1.793	1,0 %	0,6 %
Darin: Deutschland	274	282	-2,7 %	-3,3 %
Amerika	2.387	2.368	0,8 %	8,8 %
Darin: USA	2.067	2.024	2,1 %	11,1 %
Asien, Pazifik, Japan ²	653	703	-7,1 %	3,1 %
China	550	618	-11,0 %	-4,8 %
Siemens Healthineers	5.402	5.482	-1,5 %	3,8 %

1 Veränderung gegenüber Vorjahr auf einer vergleichbaren Basis ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Zusätzlich sind Effekte aus der Neubewertung von Vertragsverbindlichkeiten im Rahmen der Kaufpreisallokation nach IFRS 3 angepasst.

2 Inklusive Indien.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

(in Tausend)	31. Dez. 2025	30. Sept. 2025
Mitarbeiter*innenanzahl	73,8	73,8
Deutschland	16,5	16,4
Außerhalb Deutschlands	57,3	57,4

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

(in Mio. €, Ergebnis je Aktie in €)	Q1 2026	Q1 2025
Umsatzerlöse	5.402	5.482
Umsatzkosten	–3.326	–3.330
Bruttoergebnis vom Umsatz	2.075	2.152
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	–476	–481
Vertriebs- und allgemeine Verwaltungsaufwendungen	–925	–973
Sonstige betriebliche Erträge	9	4
Sonstige betriebliche Aufwendungen	–6	–5
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	1	1
Gewinn vor Zinsen und Steuern	677	698
Zinserträge	24	31
Zinsaufwendungen	–96	–108
Sonstiges Finanzergebnis	–2	–4
Gewinn vor Ertragsteuern	603	617
Ertragsteueraufwendungen	–147	–138
Gewinn nach Steuern	456	478
Davon entfallend auf:		
Nicht beherrschende Anteile	6	4
Aktionär*innen der Siemens Healthineers AG	449	474
Unverwässertes Ergebnis je Aktie	0,40	0,42
Verwässertes Ergebnis je Aktie	0,40	0,42

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

(in Mio. €)	Q1 2026	Q1 2025
Gewinn nach Steuern	456	478
Neubewertungen von leistungsorientierten Plänen	2	16
Darin: Ertragsteuereffekte	-3	-7
Sonstiges Ergebnis, das nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert wird	2	16
Unterschied aus Währungsumrechnung	-56	1.264
Cashflow Hedges	-21	-2
Darin: Ertragsteuereffekte	9	-1
Kosten/Erträge der Absicherung	7	-211
Darin: Ertragsteuereffekte	-3	89
Sonstiges Ergebnis, das anschließend möglicherweise in den Gewinn oder Verlust umgegliedert wird	-71	1.051
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	-69	1.067
Gesamtergebnis	387	1.545
Davon entfallend auf:		
Nicht beherrschende Anteile	6	8
Aktionär*innen der Siemens Healthineers AG	380	1.537

Konzernbilanz

(in Mio. €)	31. Dez. 2025	30. Sept. 2025
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	2.143	2.175
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	4.478	4.681
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	465	344
Kurzfristige Forderungen gegen den Siemens-Konzern	13	9
Vertragsvermögenswerte	1.782	1.869
Vorräte	4.416	4.135
Laufende Ertragsteuerforderungen	135	126
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	749	760
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	13	-
Summe kurzfristige Vermögenswerte	14.194	14.098
Geschäfts- oder Firmenwerte	17.115	17.124
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	6.407	6.505
Sachanlagen	4.743	4.713
Nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen	20	19
Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte	858	956
Aktive latente Steuern	404	410
Sonstige langfristige Vermögenswerte	525	543
Summe langfristige Vermögenswerte	30.072	30.272
Summe Vermögenswerte	44.266	44.370
Kurzfristige Finanzschulden und kurzfristig fällige Anteile langfristiger Finanzschulden	272	268
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.139	2.296
Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	244	245
Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber dem Siemens-Konzern	4.547	3.192
Vertragsverbindlichkeiten	3.710	3.641
Kurzfristige Rückstellungen	392	411
Laufende Ertragsteuerverbindlichkeiten	686	675
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	1.662	1.916
Summe kurzfristige Schulden	13.652	12.644
Langfristige Finanzschulden	492	487
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	459	488
Passive latente Steuern	1.164	1.150
Langfristige Rückstellungen	150	151
Sonstige langfristige finanzielle Verbindlichkeiten	22	22
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	488	483
Langfristige Verbindlichkeiten gegenüber dem Siemens-Konzern	9.360	10.855
Summe langfristige Schulden	12.135	13.635
Summe Schulden	25.787	26.279
Gezeichnetes Kapital	1.128	1.128
Kapitalrücklage	15.852	15.888
Gewinnrücklagen	3.684	3.240
Sonstige Bestandteile des Eigenkapitals	-1.747	-1.676
Eigene Anteile	-489	-539
Summe Eigenkapital der Aktionär*innen der Siemens Healthineers AG	18.429	18.040
Nicht beherrschende Anteile	51	51
Summe Eigenkapital	18.480	18.091
Summe Schulden und Eigenkapital	44.266	44.370

Konzern-Kapitalflussrechnung

(in Mio. €)	Q1 2026	Q1 2025
Gewinn nach Steuern	456	478
Überleitung zwischen Gewinn nach Steuern und Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit:		
Abschreibungen und Wertminderungen	298	305
Ertragsteueraufwendungen	147	138
Zinsergebnis	72	78
Gewinn/Verlust in Zusammenhang mit der Investitionstätigkeit	-1	-4
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge/Aufwendungen, netto	32	62
Veränderungen im operativen Nettoumlauftvermögen		
Vertragsvermögenswerte	86	206
Vorräte	-271	-257
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	200	158
Forderungen gegen den und Verbindlichkeiten gegenüber dem Siemens-Konzern aus betrieblicher Tätigkeit	-1	-3
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-158	15
Vertragsverbindlichkeiten	60	36
Veränderung bei sonstigen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten	-273	-230
Zugänge zu vermieteten Geräten in Operating-Leasingverhältnissen	-51	-88
Gezahlte Ertragsteuern	-119	69
Erhaltene Zinsen	16	17
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	492	980
Zugänge zu immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	-161	-170
Akquisitionen von Geschäftseinheiten, abzüglich übernommener Zahlungsmittel	-42	-204
Abgang von Finanzanlagen, immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	2	2
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-201	-372
Erwerb eigener Anteile	-42	-
Sonstige Transaktionen mit Eigenkapitalgebern	-2	-
Rückzahlung von langfristigen Finanzschulden (einschließlich kurzfristig gewordener Anteile)	-52	-49
Veränderung kurzfristiger Finanzschulden und sonstige Finanzierungstätigkeiten	6	18
Gezahlte Zinsen	-9	-14
Auf nicht beherrschende Anteile entfallende Dividenden	-6	-4
An den Siemens-Konzern gezahlte Zinsen	-18	-32
Sonstige Transaktionen/Finanzierungen mit dem Siemens-Konzern		
Veränderung kurzfristiger Finanzschulden und sonstige Finanzierungstätigkeiten	-204	-459
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-327	-540
Einfluss von Wechselkursänderungen auf die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	4	23
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-32	91
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn des Berichtszeitraums	2.175	2.683
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Berichtszeitraums	2.143	2.774

Segmentgrößen im Überblick

	Bereinigte Außenumsatzerlöse ¹		Interne Umsatzerlöse		Gesamte bereinigte Umsatzerlöse ¹		Bereinigtes EBIT ²		Vermögen ³		Free Cashflow		Zugänge zu sonstigen immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen ⁴		Abschreibungen und Wertminderungen	
	(in Mio. €)	Q1 2026	Q1 2025	Q1 2026	Q1 2025	Q1 2026	Q1 2025	Q1 2026	Q1 2025	31. Dez. 2025	30. Sept. 2025	Q1 2026	Q1 2025	Q1 2026	Q1 2025	Q1 2026
Imaging ⁵	2.770	2.754	26	25	2.796	2.779	605	609	8.649	8.493	496	602	51	194	37	37
Precision Therapy ⁵	1.603	1.606	1	1	1.604	1.608	240	219	14.905	14.974	186	305	13	56	19	20
Diagnostics	984	1.068	0	0	985	1.068	21	83	5.683	5.601	-107	-33	89	116	76	79
Summe Segmente	5.357	5.428	27	27	5.384	5.454	865	911	29.237	29.068	574	874	153	367	132	136
Überleitung Konzernabschluss ^{5, 6}	44	55	-27	-27	17	28	-262	-295	15.029	15.302	-244	-65	128	62	166	169
Siemens Healthineers	5.402	5.482	-	-	5.402	5.482	603	617	44.266	44.370	330	810	280	429	298	305

1 Siemens Healthineers: Umsatzerlöse nach IFRS.

2 Siemens Healthineers: Gewinn vor Ertragsteuern.

3 Auf Segmentebene: eingesetztes Nettokapital.

4 Inklusive Zugänge durch Unternehmenszusammenschlüsse, ohne Geschäfts- oder Firmenwerte.

5 Vorjahreswerte vergleichbar basierend auf der zum 1. Oktober 2025 gültigen Segmentstruktur.

6 Inklusive Effekte aus der Abschreibung und weiteren Effekten im Rahmen der Kaufpreisallokation nach IFRS 3.

EBITDA-Überleitung

(in Mio. €)	Bereinigtes EBIT		Darin bereinigt um Abschreibungen und weitere Effekte aus der Anpassung der Kaufpreisallokation nach IFRS 3		Darin bereinigt um Transaktions-, Integrations-, Personalbindungs- und Ausgliederungskosten		Darin bereinigt um Gewinne und Verluste aus Veräußerungen		Darin bereinigt um Personalrestrukturierungsaufwendungen		Darin bereinigt um andere portfoliobezogene Maßnahmen		Darin bereinigt um sonstige Restrukturierungsaufwendungen		Abschreibungen und Wertminderungen		EBITDA ¹	
			Q1 2026	Q1 2025	Q1 2026	Q1 2025	Q1 2026	Q1 2025	Q1 2026	Q1 2025	Q1 2026	Q1 2025	Q1 2026	Q1 2025	Q1 2026	Q1 2025	Q1 2026	Q1 2025
	2026	2025	2026	2025	2026	2025	2026	2025	2026	2025	2026	2025	2026	2025	2026	2025	2026	2025
Imaging ²	605	609	-	-	-2	-1	-	-	-6	-4	-	-	-	-	37	37	633	641
Precision Therapy ²	240	219	-1	-2	-	-0	-	-	-2	-3	-	-	-	-1	19	20	256	233
Diagnostics	21	83	-	-	-	-	-	-	-7	-5	-	-	-19	-13	76	79	70	145
Summe Segmente	865	911	-1	-2	-2	-1	-	-	-15	-12	-	-	-19	-14	132	136	959	1.019
Überleitung Konzernabschluss ²	-55	-89	-83	-90	-	-2	-	-	-3	-3	-	-	-10	-	166	169	15	-16
Siemens Healthineers	809	822	-85	-91	-2	-4	-	-	-18	-15	-	-	-29	-14	298	305	974	1.003

1 Gewinn vor Ertragsteuern, Zinserträgen und -aufwendungen, sonstigem Finanzergebnis sowie Abschreibungen und Wertminderungen.

2 Vorjahreswerte vergleichbar basierend auf der zum 1. Oktober 2025 gültigen Segmentstruktur.